

# MANN®

# HOLZ

# MASCHINEN

# HOLZ BEARBEITUNG

## Bedienungsanleitung



*Holzbandsäge  
HBS 700*

HOLZMANN-MASCHINEN  
Humer GmbH  
A-4710 Grieskirchen, Schüsselberg 8  
Tel 0043 (0) 7248 61116-0  
Fax 0043 (0) 7248 61116-6

HOLZMANN-MASCHINEN  
Schörghuber GmbH  
A-4170 Haslach, Marktplatz 4  
Tel 0043 (0) 7289 71562-0  
Fax 0043 (0) 7289 71562-4



*Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise  
lesen und beachten!*

*Technische Änderungen sowie  
Druck- und Satzfehler vorbehalten!*

Ausgabe: 2009 – Revision 01 - DEUTSCH

## Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der Holzbandsäge HBS 700.

Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!



### Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernststen Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

**Kontrollieren Sie die Ware nach Erhalt unverzüglich und vermerken Sie etwaige Beanstandungen bei der Übernahme durch den Zusteller auf dem Frachtbrief!**

**Transportschäden sind innerhalb von 24 Stunden separat bei uns zu melden.**

**Für nicht vermerkte Transportschäden kann Holzmann keine Gewährleistung übernehmen.**

## Urheberrecht

© 2009

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Rohrbach!

## Kundendienstadressen

**HOLZMANN MASCHINEN  
Schörgenhuber GmbH**

A-4170 Haslach, Marktplatz 4  
Tel 0043 7289 71562 - 0  
Fax 0043 7289 71562 - 4

**HOLZMANN MASCHINEN  
Humer GmbH**

A-4710 Grieskirchen, Schlüsselberg 8  
Tel 0043 7248 61116 - 0  
Fax 0043 7248 61116 - 6

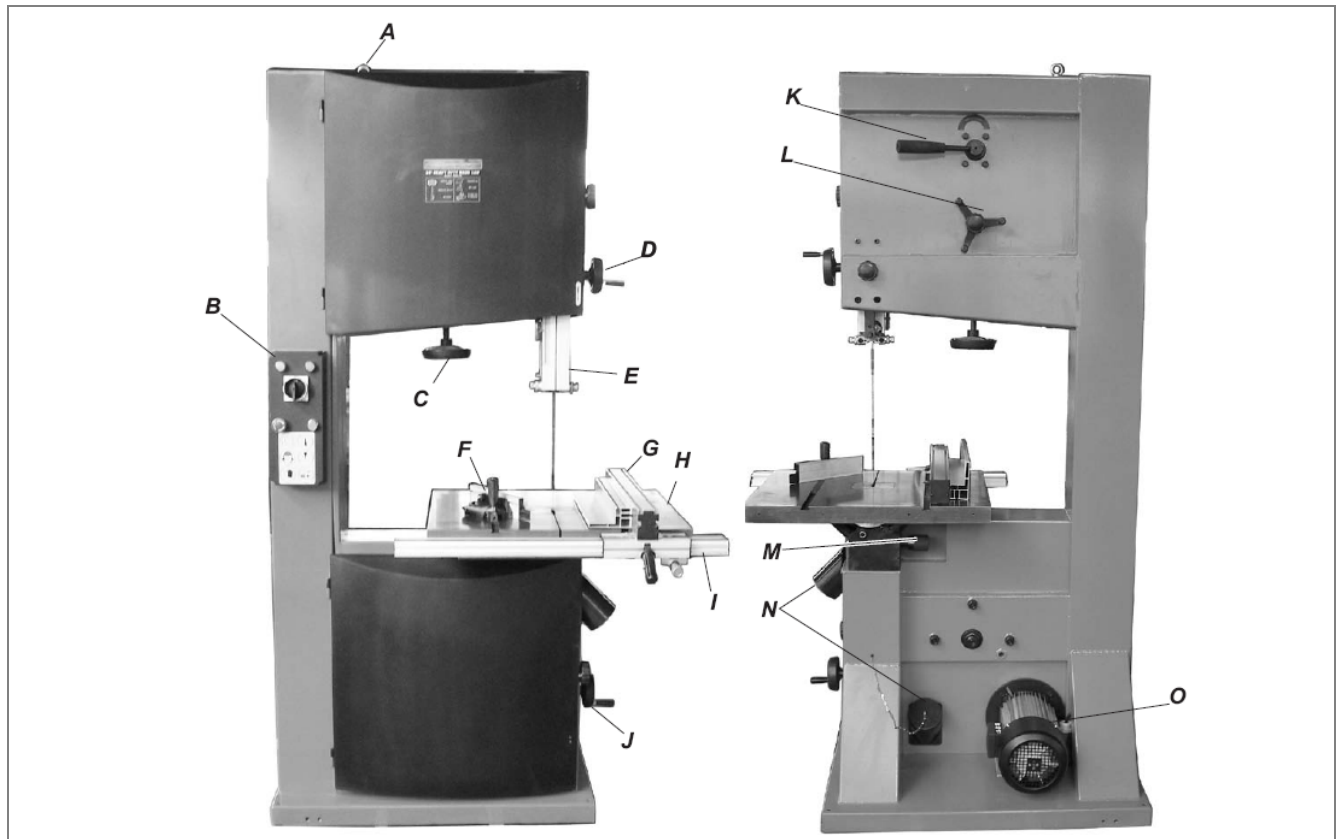
<b>1</b>	<b>TECHNIK</b>	<b>5</b>
1.1	Komponenten und Bedienelemente .....	5
1.2	Technische Daten .....	6
<b>2</b>	<b>SICHERHEIT</b>	<b>6</b>
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	6
2.1.1	Arbeitsbedingungen .....	6
2.2	Abmessungen der Werkstücke .....	6
2.3	Unzulässige Verwendung .....	7
2.4	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	7
2.5	Sicherheitseinrichtungen der Holzbandsäge HBS 700 .....	8
2.6	Restrisiken .....	8
<b>3</b>	<b>MONTAGE</b>	<b>9</b>
3.1	Vorbereitende Tätigkeiten .....	9
3.1.1	Lieferumfang .....	9
3.1.2	Der Arbeitsplatz .....	9
3.1.3	Transport / Ausladen der Maschine .....	9
3.1.4	Vorbereitung der Oberflächen .....	10
3.2	Montage der zum Transport abmontierten Teile .....	10
3.2.1	Montage des Handrades für die Bandführung .....	10
	Befestigen Sie den Griff (B) auf dem Handrad mithilfe der offenen 10mm Mutter. ....	10
3.2.2	Montage des Handrads für die Riemenspannung .....	10
3.2.3	Montage des oberen Anschlusses für die Absauganlage .....	10
3.2.4	Montage des Arbeitstisches .....	10
3.2.5	Montage der Anschlagführung .....	11
3.2.6	Montage des Parallelanschlags .....	11
3.3	Anschluss an die Absauganlage .....	11
3.4	Elektrischer Anschluss .....	11
3.4.1	Erdungsanschluss .....	11
3.4.2	Verlängerungskabel .....	11
<b>4</b>	<b>BEDIENUNG</b>	<b>12</b>
4.1	Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme .....	12
4.1.1	Prüfen der Schraubverbindungen .....	12
4.1.2	Kontrolle der richtigen Laufrichtung des Sägebandes .....	12
4.2	Betrieb .....	12
4.2.1	Ein-/Aus-/Notausschalten .....	12
4.2.2	Einstellen der Werkstückbreite (Parallelanschlag) .....	12
4.2.3	Einstellen des Winkels (Gehrungsanschlag) .....	12

---

4.2.4 Einstellen der Tischneigung .....	12
<b>5 WARTUNG</b>	<b>13</b>
5.1 Instandhaltung .....	13
5.1.1 Spannen des Sägebandes .....	13
5.1.2 Wechseln des Sägebandes .....	13
5.1.3 Spannen des Riemens .....	14
5.1.4 Wechseln des Riemens .....	14
5.1.5 Platzieren des Sägebandes .....	14
5.1.6 Einstellen der Sägeblattführung .....	14
Die Führungen sollen so eingestellt werden, dass das Blatt etwa 0,5mm von der Führung entfernt ist. ....	14
5.1.6.1. Obere Führung .....	14
5.1.6.2. Untere Führung .....	14
<b>6 FEHLERBEHEBUNG</b>	<b>15</b>
<b>7 ELEKTRISCHE SCHALTUNG</b>	<b>15</b>
<b>8 ERSATZTEILE</b>	<b>16</b>
8.1 Ersatzteillisten .....	16
8.2 Explosionszeichnungen .....	20
8.3 Ersatzteilbestellung .....	24
<b>9 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</b>	<b>25</b>
<b>10 PRODUKTBEOBACHTUNG</b>	<b>26</b>

# 1 TECHNIK

## 1.1 Komponenten und Bedienelemente



<b>A</b>	Hebeöse
<b>B</b>	Steuerkonsole
<b>C</b>	Handrad Blattspannung
<b>D</b>	Handrad Blattführungseinstellung
<b>E</b>	Blattführung
<b>F</b>	Gehrungsanschlag
<b>G</b>	Parallelanschlag
<b>H</b>	Arbeitstisch
<b>I</b>	Arbeitstischführung
<b>J</b>	Handrad Riemen <span>spannung</span>
<b>K</b>	Freigabehebel
<b>L</b>	Sägeblattführungsverschlusshebel
<b>M</b>	Handrad Tischneigung
<b>N</b>	Anschlüsse Absauganlage
<b>O</b>	Motor

## 1.2 Technische Daten

Sägebandlänge	mm	5020
Laufraddurchmesser	mm	710
Netzleistung	V/Hz	400/50
Motorleistung	PS	5,44
Arbeitstischschräge	°	-5/+45
Sägebandbreite	mm	19-50
Maschinenhöhe	mm	2230
Durchmesser Anschluss (Absaugung)	mm	100
Arbeitstischabmessung	mm	700x900
Maximale Werkstückabmessung	mm	700x430
Gewicht	kg	437
Versandgröße	mm	1130x2330x730

## 2 SICHERHEIT

### 2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!

Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!

Die Holzbandsäge HBS 700 ist ausschließlich zum Schneiden von Holz bestimmt.

Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.

#### 2.1.1 Arbeitsbedingungen

Die Maschine ist für die Arbeit unter folgenden Bedingungen bestimmt:

Feuchtigkeit	max. 70%
Temperatur	von +5°C bis +35°C
Höhe über dem Meeresspiegel	max. 1000 m

Die Maschine ist nicht für den Betrieb im Freien bestimmt.

Die Maschine ist nicht für den Betrieb unter explosionsgefährlichen Bedingungen bestimmt.

### 2.2 Abmessungen der Werkstücke

Die maximale Breite des Werkstücks darf nicht über 700mm liegen und die Maximalhöhe darf 430mm nicht überschreiten. Werkstücke, die länger sind als 1000mm müssen mit einem Bock gestützt werden!

### 2.3 Unzulässige Verwendung

- Der Betrieb der Maschine unter Bedingungen außerhalb der in dieser Anleitung angegebenen Grenzen ist nicht zulässig.
- Der Betrieb der Maschine ohne die vorgesehenen Schutzvorrichtungen ist unzulässig;
- die Demontage oder das Ausschalten der Schutzvorrichtungen ist untersagt.
- Unzulässig ist der Betrieb der Maschine mit Werkstoffen, die nicht ausdrücklich in diesem Handbuch angeführt werden.
- Unzulässig ist die Bearbeitung von Werkstoffen mit Abmessungen außerhalb der in diesem Handbuch genannten Grenzen.
- Etwaige Änderungen in der Konstruktion der Maschine sind unzulässig.
- Der Betrieb der Maschine auf eine Art und Weise bzw. zu Zwecken, die den Anweisungen dieser Bedienungsanleitung nicht zu 100% entspricht, ist untersagt.

**Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.**

### 2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise UNBEDINGT zu beachten:



**Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!**

**Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!**

**Die Maschine nicht im Freien verwenden!**

**Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!**



**Das Klettern auf die Maschine ist verboten!**

**Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich!**



**Die HBS 700 darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.**

**Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!**



**Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.**



**Lose Objekte können sich bewegenden Teilen verfangen und zu Verletzungen führen!**



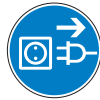
**Bei Arbeiten an der Maschine geeignete Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Gehörschutz, ...) tragen!**



**Staub kann chemische Stoffe beinhalten, die sich negativ auf die persönliche Gesundheit auswirken. Arbeiten an der Maschine nur in gut durchlüfteten Räumen, mit passender Staubmaske durchführen und eine Absaugeinrichtung verwenden!**



**Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die Maschine ausschalten und warten, bis das Band still steht!**



**Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen! Vor dem Trennen der Spannungsversorgung den Hauptschalter ausschalten (OFF).**

**Verwenden Sie das Netzkabel nie zum Transport oder zur Manipulation der Maschine!**

**Am Gerät befinden sich nur wenige von Ihnen zu wartenden Komponenten. Es ist nicht notwendig, die Maschine zu demontieren. Reparaturen nur durch den Fachmann durchführen lassen!**

**Zubehör: Verwenden Sie nur von HOLZMANN empfohlenes Zubehör!**

**Wenden Sie sich bei Fragen und Problemen an unsere Kundenbetreuung.**

## 2.5 Sicherheitseinrichtungen der Holzbandsäge HBS 700

In der Konstruktion der Maschine sind folgende Schutzvorrichtungen vorgesehen:

- Notausschalter
- Hauptschalter
- Sicherheitsschalter gegen Einschalten bei geöffneten Türen

## 2.6 Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind folgende Restrisiken zu beachten:

- Verletzungsgefahr für die Hände/Finger durch das Sägeband während dem Betrieb
- Verletzungsgefahr durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.
- Verletzungsgefahr durch Bruch bzw. Herausschleudern des Sägebandes, v.a. bei Überlastung als auch bei Laufrichtung.
- Gehörschäden, sofern keine Vorkehrungen seitens des Benutzers für Gehörschutz getroffen wurden.
- Verletzungsgefahr für das Auge durch herumfliegende Teile, auch mit Schutzbrille.
- Gefahr durch Einatmen von giftigem Holzstaub bei chemisch behandelten Werkstücken.

Diese Risiken können minimiert werden, wenn alle Sicherheitsbestimmungen angewendet werden, die Maschine ordentlich gewartet und gepflegt wird und die Maschine bestimmungsgemäß und von entsprechend geschultem Fachpersonal bedient wird. Trotz aller Sicherheitsvorrichtungen ist und bleibt ihr gesunder Hausverstand und Ihre entsprechende technische Eignung/Ausbildung zur Bedienung einer Maschine wie der HBS 700 der wichtigste Sicherheitsfaktor!



## 3 MONTAGE

### 3.1 Vorbereitende Tätigkeiten

#### 3.1.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition. Sichtbare Transportschäden müssen außerdem gemäß den Bestimmungen der Gewährleistung unverzüglich auf dem Lieferschein vermerkt werden, ansonsten gilt die Ware als ordnungsgemäß übernommen.

#### 3.1.2 Der Arbeitsplatz

Wählen Sie einen passenden Platz für die Maschine;

Beachten Sie dabei die Sicherheitsanforderungen aus Kapitel 2 sowie die Abmessungen der Maschine aus Kapitel 1.

Der gewählte Platz muss einen passenden Anschluss an das elektrische Netz gewährleisten als auch die Möglichkeit für den Anschluss an eine Absauganlage.

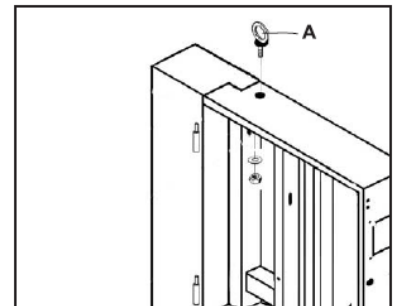
Vergewissern Sie sich, dass der Boden die Last der Maschine tragen kann; die Maschine muss an allen Stützpunkten gleichzeitig nivelliert werden.

Man muss außerdem einen Abstand von mindestens 0.8 m um die Maschine rundum sichern. Vor und hinter der Maschine muss für notwendigen Abstand für die Zufuhr von langen Werkstücken gesorgt werden.

#### 3.1.3 Transport / Ausladen der Maschine

Befestigen Sie zuerst die Hebeöse auf der Bandsäge mithilfe einer Sechskantmutter M und einer Beilagscheibe 10mm.

Zum Transport der Maschine eignet sich am Besten ein Hebegurt mit ausreichender Tragkraft. Befestigen Sie den Gurt an der Öse. Heben Sie die Maschine vorsichtig mit Hilfe eines Kranes bzw. einer anderen geeigneten Hebeeinrichtung. Empfohlen wird beim Heben mit Gurt, Haken zu verwenden. Richten Sie die Gurtlängen aus, sodass die Maschine beim Anheben waagrecht und stabil ist.



### ACHTUNG!

**Beachten Sie, dass sich die gewählten Hebeeinrichtungen (Kran, Stapler, Hebegurt etc.) in einwandfreiem Zustand befinden. Vergewissern Sie sich ebenfalls, dass der Aufstellort dem Gewicht der Maschine standhält, speziell bei Aufstellung der Maschine oberhalb des Erdgeschoßes.**

Zum Manövrieren der Maschine in der Verpackung kann auch ein Palettenhubwagen bzw. ein Gabelstapler verwendet werden.

### 3.1.4 Vorbereitung der Oberflächen

Beseitigen Sie das Konservierungsmittel, das zum Korrosionsschutz der Teile ohne Anstrich aufgetragen ist. Das kann mit den üblichen Lösungsmitteln geschehen. Dabei keine Nitrolösungsmittel oder ähnliche Mittel und in keinem Fall Wasser verwenden

## HINWEIS

**Der Einsatz von Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!**

Daher gilt: Bei der Reinigung nur milde Reinigungsmittel verwenden

## 3.2 Montage der zum Transport abmontierten Teile

### 3.2.1 Montage des Handrades für die Bandführung

Befestigen Sie den Griff (B) auf dem Handrad mithilfe der offenen 10mm Mutter.

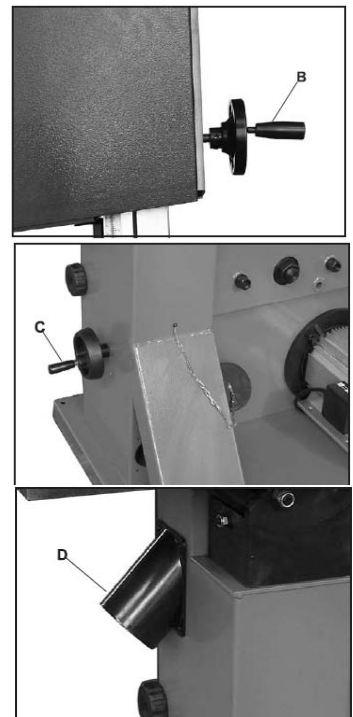
### 3.2.2 Montage des Handrads für die Riemenspannung

Befestigen Sie den Griff (C) auf dem Handrad mithilfe der offenen 10mm Mutter.

### 3.2.3 Montage des oberen Anschlusses für die Absauganlage

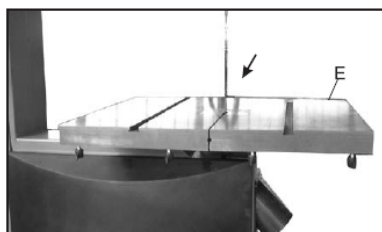
Montieren Sie den oberen Anschluss (D) mithilfe von 4 M5x16 Schrauben (Muttern und Beilagscheiben auf der Innenseite)

### 3.2.4 Montage des Arbeitstisches



## HINWEIS

Der Arbeitstisch dieser Maschine ist sehr schwer. Heben Sie ihn nur zu zweit oder mit einer Hebeeinrichtung!



Heben Sie den Arbeitstisch (E) auf die Montagefläche und fädeln sie das Sägeband in die vorgesehene Öffnung am Arbeitstisch.

Platzieren Sie 3 Imbusschrauben M8x30 durch das Tisch-Auflager (F) und ziehen Sie sie fest.

Kippen Sie den Arbeitstisch auf 30° und schrauben Sie eine Imbusschraube M8x30 in die vorgesehene Bohrung (G) hinein.

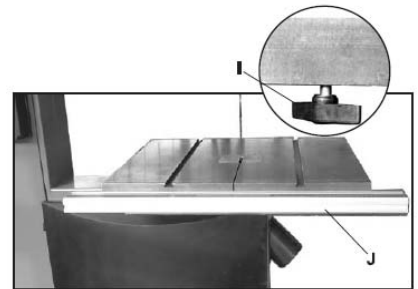
### 3.2.5 Montage der Anschlagführung

Schrauben Sie 4 Flügelschrauben und Beilagscheiben (I) in die dafür vorgesehenen Löcher um die Führung (J) zu montieren.

Platzieren Sie die Führung so, dass links und rechts des Arbeitstisches der gleiche Abstand übersteht.

### 3.2.6 Montage des Parallelanschlags

Stecken Sie das Profil in die Führung.



## 3.3 Anschluss an die Absauganlage

Die HBS 700 darf nur gemeinsam mit einer Absaugeinrichtung betrieben werden!

**Ihre Absaugeinrichtung für Späne und Staub muss gleichzeitig mit dem Motor der Maschine in Betrieb genommen werden.**

Sie können zwischen einen der beiden Anschlüsse wählen.

Am besten wäre es jedoch, wenn Sie die Maschine mit beiden Anschlüssen an der Absauganlage anschließen.

## 3.4 Elektrischer Anschluss

### 3.4.1 Erdungsanschluss



### ! ACHTUNG

**Bei Arbeiten an einer nicht geerdeten Maschine:**

**Schwere Verletzungen durch Stromschlag im Falle einer Fehlfunktion möglich!**

Daher gilt: Maschine muss geerdet sein und an einer geerdeten Steckdose betrieben werden

Der elektrische Anschluss der Maschine ist für den Betrieb an einer geerdeten Steckdose vorbereitet!

Falls ein Stecker mitgeliefert wurde, darf dieser nur mit einer fachgerecht montierten und geerdeten Steckdose verbunden werden!

Der Stecker (wenn mitgeliefert) darf nicht verändert werden. Sollte er nicht passen oder defekt sein, darf nur ein qualifizierter Elektrotechniker diesen Stecker modifizieren bzw. erneuern!

Der Erdungsleiter ist grün-gelb ausgeführt!

Im Falle einer Reparatur oder eines Austausches darf der Erdungsleiter nicht an eine unter Spannung stehende Dose angeschlossen werden!

Überprüfen Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicetechniker, dass die Erdungsanweisungen verstanden wurden und die Maschine geerdet ist!

Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!

### 3.4.2 Verlängerungskabel

Überzeugen Sie sich, dass das Verlängerungskabel in gutem Zustand und für die Leistungsübertragung geeignet ist. Ein unterdimensioniertes Kabel verringert die Leistungsübertragung und erwärmt sich stark. Folgende Tabelle zeigt die passende Größe in Abhängigkeit von Strom und Länge.

## 4 BEDIENUNG

### 4.1 Einstellarbeiten vor der Erstinbetriebnahme

#### 4.1.1 Prüfen der Schraubverbindungen

Kontrollieren Sie vor der Erstinbetriebnahme alle Schraubverbindungen und ziehen Sie sie bei Bedarf nach.

#### 4.1.2 Kontrolle der richtigen Laufrichtung des Sägebandes

Kontrollieren Sie, ob das Sägeband richtig eingesetzt ist. Bei falscher Richtung ist das Band neu einzubauen.

### 4.2 Betrieb

#### **WARNUNG**



Bei Umrüstarbeiten jeder Art ist der Hauptschalter auszuschalten und die Maschine von der Stromzufuhr zu trennen.

#### 4.2.1 Ein-/Aus-/Notausschalten

Drehen Sie zuerst den Hauptschalter in Stellung „ON“. Nun leuchtet das weiße Kontrolllämpchen auf. Drücken Sie zum Einschalten der Maschine den grünen Knopf. Zum Ausschalten kann der Notausschalter verwendet werden. Dieser wird wieder gelöst, indem man ihn nach rechts dreht.



#### 4.2.2 Einstellen der Werkstückbreite (Parallelanschlag)

Geben Sie den schwarzen Hebel nach oben. Drücken Sie beim weißen Drehknopf die Feder zusammen. Dadurch lässt sich dieser drehen und somit der Anschlag verschieben. Stellen Sie ihre gewünschte Abmessung ein. Diese können Sie an der Lupe ablesen. Kippen Sie zum Feststellen des Anschlags den schwarzen Hebel nach unten.



#### 4.2.3 Einstellen des Winkels (Gehrungsanschlag)

Wenn Sie einen Winkel schneiden wollen, stellen Sie diesen auf dem Gehrungsanschlag ein.



#### 4.2.4 Einstellen der Tischneigung

Lösen Sie beide Klemmschrauben und drehen Sie am Handrad bis die gewünschte Neigung auf der Skala abzulesen ist. Ziehen Sie die Klemmschrauben wieder fest.



## 5 WARTUNG

### **ACHTUNG**



**Bei Reinigung und Instandhaltung bei angeschlossener Maschine: Sachschaden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes Einschalten der Maschine möglich!**

Daher gilt: Vor Wartungsarbeiten Maschine ausschalten und von der Spannungsversorgung trennen



Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!

Die vollständige und gänzliche Reinigung garantiert eine lange Lebensdauer der Maschine und stellt eine Sicherheitsvoraussetzung dar.

Der Einsatz von Lösungsmitteln, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an der Maschine!

Bei der Reinigung nur Wasser und ggf. milde Reinigungsmittel verwenden.

Blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion imprägnieren (z.B. mit Rostschutzmittel WD40).

Nach jeder Arbeitsschicht muss die Maschine und alle ihre Teile gründlich gereinigt werden, indem der Staub und die Späne durch die Absauganlage abgesaugt und alle anderen Abfälle durch Druckluftstrahl beseitigt werden.

Prüfen Sie regelmäßig, ob die Warn- und Sicherheitshinweise an der Maschine vorhanden und in einwandfrei leserlichem Zustand sind.

Prüfen Sie vor jedem Betrieb den einwandfreien Zustand der Sicherheitseinrichtungen.

Bei Lagerung der Maschine darf diese nicht in einem feuchten Raum aufbewahrt werden und muss gegen den Einfluss von Witterungsbedingungen geschützt werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme, sowie nachfolgend alle 100 Arbeitsstunden alle beweglichen Verbindungsteile (falls erforderlich vorher mit einer Bürste von Spänen und Staub reinigen) mit einer dünnen Schicht Schmieröl oder Schmierfett einschmieren.

**Die Beseitigung von Defekten erledigt Ihr Fachhändler.**

**Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!**

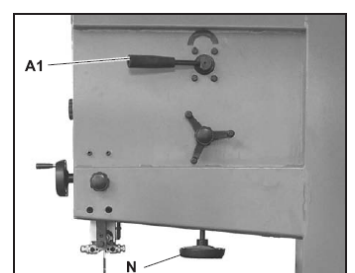
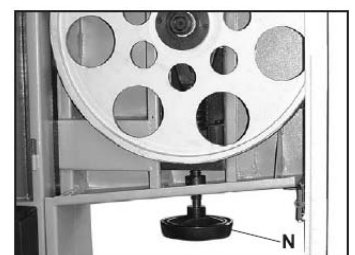
### 5.1 Instandhaltung

#### 5.1.1 Spannen des Sägebandes

Betätigen Sie zum Spannen das Handrad (N).

#### 5.1.2 Wechseln des Sägebandes

- Entfernen Sie die Sägebandführung
- Öffnen Sie die beiden Türen (oben und unten)
- Betätigen Sie das Handrad zum Spannen des Sägebandes (N) und lockern Sie dieses.
- Lösen Sie die Fixierung des Sägebandes mit dem Fixierhebel (A1)
- Entfernen Sie das Sägeband und platzieren Sie das neue.  
Achten Sie darauf, dass die Laufrichtung der Maschine mit dem Sägeband übereinstimmt.

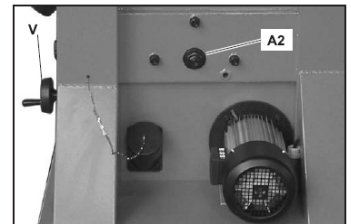
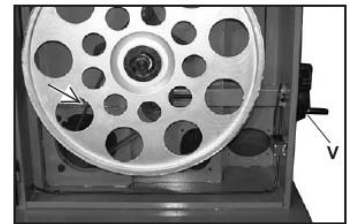


### 5.1.3 Spannen des Riemens

Spannen Sie den Riemen mithilfe des Handrads für die Riemenspannung (V).

### 5.1.4 Wechseln des Riemens

- Entfernen Sie das Sägeband (siehe 5.1.2).
- Betätigen Sie das Handrad (V) um dem Riemen die Spannung zu nehmen.
- Entfernen Sie die Laufradsicherungsmutter und Beilagscheibe (A2).
- Entfernen Sie das Laufrad und den Riemen.
- Setzen Sie den neuen Riemen mit dem Laufrad wieder ein.
- Gehen Sie nun rückwärts vor.
- Spannen Sie zum Schluss noch den Riemen und das Sägeband (siehe 5.1.1 und 5.1.3)



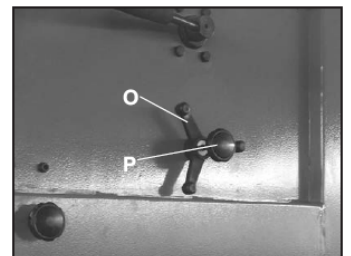
### 5.1.5 Platzieren des Sägebandes

Lösen Sie das Sternrad (O).

Öffnen Sie die obere Tür und drehen Sie das Laufrad manuell. Drücken Sie den Knopf (P), wobei Sie gleichzeitig am Laufrad drehen müssen.

Drehen und drücken Sie solange, bis sich das Sägeband in der Mitte des Laufrades befindet.

Ziehen Sie nun das Sternrad wieder fest.



### 5.1.6 Einstellen der Sägeblattführung

Die Führungen sollen so eingestellt werden, dass das Blatt etwa 0,5mm von der Führung entfernt ist.

#### 5.1.6.1. Obere Führung

Lösen Sie die Mutter (Q).

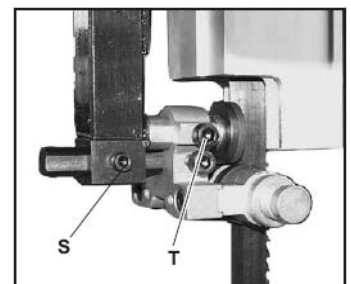
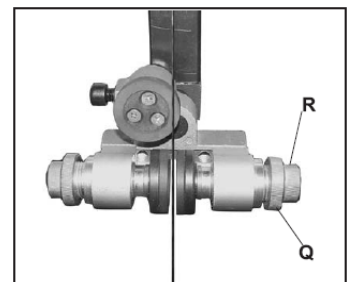
Drehen Sie das Rad (R) gegen den Uhrzeigersinn.

Stellen Sie nun den Abstand durch die beiden Imbusschrauben ein.

(S) für weite Bewegungen; (T) für geringe Bewegungen.

Bewegen Sie die Führung bis das Sägeband in der richtigen Position ist.

Ziehen Sie wieder alle Schrauben fest.



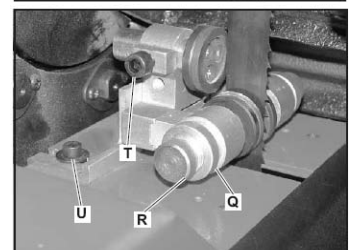
#### 5.1.6.2. Untere Führung

Lösen Sie die Mutter (Q) und das Rad (R).

Verwenden Sie die Imbusschrauben (T) und (U) um die Führung zu lockern um diese verschieben zu können.

(U) für weite Bewegungen; (T) für geringe Bewegungen.

Ziehen sie nach der Positionierung wieder alle Schrauben fest.



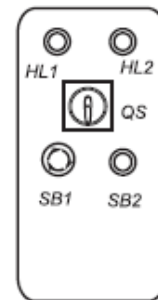
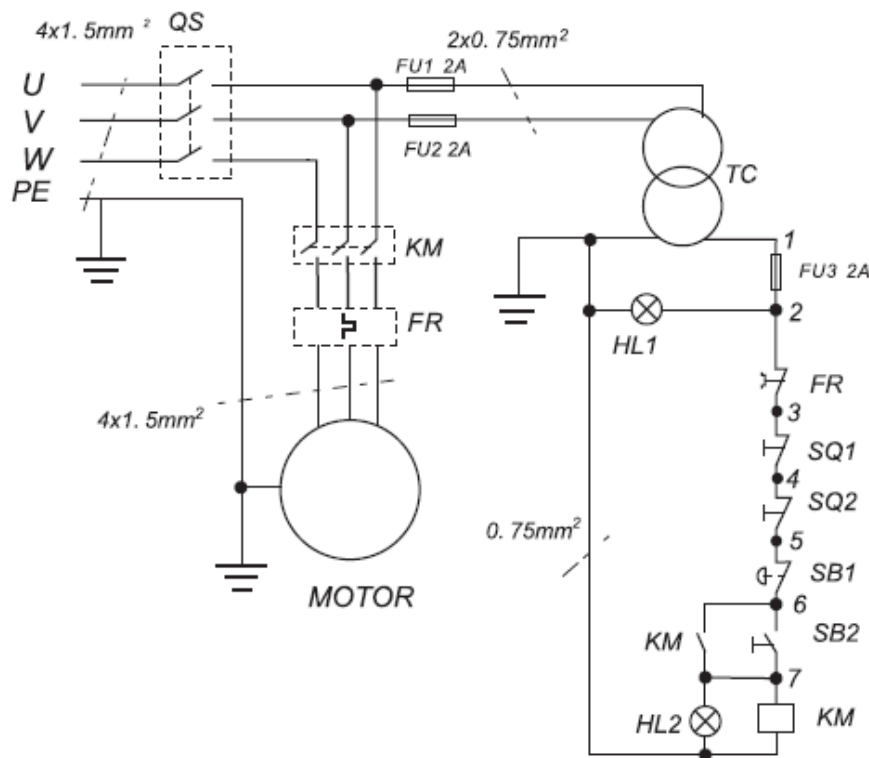


## 6 FEHLERBEHEBUNG

Bevor Sie die Arbeit zur Beseitigung von Defekten beginnen, trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung.

Fehler	Mögliche Ursache	Behebung
Maschine startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maschine ist nicht angeschlossen</li> <li>Sicherung oder Schütz kaputt</li> <li>Kabel beschädigt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle el. Steckverbindungen überprüfen</li> <li>Sicherung wechseln, Schütz aktivieren</li> <li>Kabel erneuern</li> </ul>
Sägeband kommt nicht auf Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verlängerungskabel zu lang</li> <li>Motor nicht für bestehende Spannung geeignet</li> <li>schwaches Stromnetz</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Austausch auf passendes Verlängerungskabel</li> <li>siehe Schaltdosenabdeckung für korrekte Verdrahtung</li> <li>Kontaktieren Sie den Elektro-Fachmann</li> </ul>
Maschine vibriert stark	<ul style="list-style-type: none"> <li>Steht auf unebenen Boden</li> <li>Motorbefestigung ist lose</li> <li>Bandspannungsfeder ist abgenutzt oder gebrochen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Neu einrichten</li> <li>Befestigungsschrauben anziehen</li> <li>Feder austauschen</li> </ul>

## 7 ELEKTRISCHE SCHALTUNG



- QS Power switch
- SB1 Stop button w/Emergency stop
- SB2 Start button
- SQ1 SQ2 Limit switch
- KM Contactor
- FR Thermo protector
- FU1 FU2 FU3 Fuse 2A
- HL1 Power on light
- HL2 Run light
- TC Transformer

## 8 ERSATZTEILE

### 8.1 Ersatzteillisten

#### Parts List (Diagram A)

<b>No</b>	<b>Description</b>	<b>No</b>	<b>Description</b>
A-1	Allen screw M8x35	A-41	Hex nut M5
A-2	Cam shaft	A-42	Hand wheel, belt tension
A-3	Cam base	A-43	Lever
A-4	Thin hex nut M24	A-44	Pan head screw M4x12
A-5	Washer 24mm	A-45	Sliding guard
A-6	Tyre, wheel	A-46	Upper blade guard
A-7	Sunk head screw M6x12	A-47	Bolt guide, guard
A-8	Block bearing	A-48	Spacer, lower wheel
A-9	Bearing 6207	A-49	Cover, upper guard
A-10	Space, upper wheel	A-50	Cover, upper guard
A-11	Inner space, upper wheel	A-51	Spacer
A-12	Upper wheel	A-52	Sunk head screw M5x10
A-13	Shaft, upper wheel	A-53	Rack
A-14	Lower wheel	A-54	Square tube, upper guide
A-15	Spring	A-55	Allen screw M5x45
A-16	Spring seat	A-56	Worm
A-17	Indicator base	A-57	Tread tube
A-18	Washer 30mm	A-58	Mount, upper guide
A-19	Thin hex nut M30	A-59	Ring worm
A-20	Mount, upper wheel	A-60	Set screw M4x5
A-21	Allen screw M6x25	A-61	Gear, upper guide
A-22	Hex nut M6	A-62	Thread, gear
A-23	Bracket upper wheel	A-63	Block, upper guide
A-24	Thread upper wheel	A-64	Allen screw M6x16
A-25	Set screw M6x8	A-65	Mount upper guide
A-26	Hand wheel, upper wheel	A-66	Shaft, upper guide
A-27	Flat washer 8mm	A-67	Hex screw M6x16
A-28	Allen screw M8x12	A-68	Washer 6mm
A-29	Parallel pin	A-69	Brush
A-30	Washer 8mm	A-70	Hex nut M6
A-31	Spring washer 8mm	A-71	Saw blade
A-32	Hex screw M8x16	A-72	Motor belt "A" 1000mm
A-33	Lock cam	A-73	Shaft, lower wheel
A-34	Lever, lock cam	A-74	Special bolt
A-35	Flower screw M10x40	A-75	Bracket Lower wheel
A-36	Star lock knob, wheel tilt	A-76	Washer 16mm
A-37	Washer 10mm	A-77	Spring washer 16mm
A-38	Pointer mount	A-78	Cap nut M16
A-39	Pan head screw m5x16	A-79	Hex screw M8x180
A-40	Washer 5mm	A-80	Allen screw M8x30



**Parts List (Diagram A cont.)**

<b>No</b>	<b>Description</b>	<b>No</b>	<b>Description</b>
A-81	Block, pulley	A-100	Scale, table tilt
A-82	Motor pulley	A-101	Table trunion, upper
A-83	Set screw M8x10	A-102	Allen screw M8x30
A-84	Flat key	A-103	Allen screw M10x20
A-85	Motor	A-104	Ratchet lever, table tilt
A-86	Hex nut M8	A-105	Block trunion
A-87	Ring circle 20mm	A-106	Pointer tilt
A-88	Washer 20mm	A-107	Lock shaft, trunion
A-89	Bearing 6204	A-108	Washer, lock shaft
A-90	Ring circle 42mm	A-109	Knob, table tilt
A-91	Tension pulley	A-110	Set screw M8x8
A-92	Shaft tension pulley	A-111	Gear, table tilt
A-93	Collar, tension rod	A-112	Table trunion, lower
A-94	Inner space, lower wheel	A-113	Lock nut M10
A-95	Thread tension rod	A-114	Trust bearing 8201
A-96	Washer 12mm	A-115	Spring
A-97	Insert table	A-116	Hex nut M12x1
A-98	Table	A-117	Hex nut M30
A-99	Pan head screw M5x6		

**Parts List (Diagram B)**

<b>No</b>	<b>Description</b>	<b>No</b>	<b>Description</b>
B-1	Door lock pin	B-21	Hex screw M8x30
B-2	Washer 6mm	B-22	Hex nut M8
B-3	Hex nut M6	B-23	Washer 8mm
B-4	Pan head screw M4x12	B-24	Suction cover
B-5	Washer 4mm	B-25	Taping screw ST3.5x12
B-6	Key, micro switch	B-26	Chain, suction
B-7	Hex nut M4	B-27	Suction connector
B-8	Upper door	B-28	Pan head screw M5x16
B-9	Copper washer	B-29	Washer 5mm
B-10	Hex nut M10	B-30	Hex nut M5
B-11	Washer 10mm	B-31	Pan head screw M5x6
B-12	Ring, lift up	B-32	Clamp, wire
B-13	Bush wire	B-33	Push stick
B-14	View windows	B-34	Holder, push stick
B-15	Pan head screw M4x50	B-35	Pan head screw M5x25
B-16	Rivet	B-36	Cover, switch box
B-17	Allen screw M6x25	B-37	Seal, box
B-18	Door lock	B-38	Switch box
B-19	Lock nut M6	B-39	Lower door
B-20	Micro switch	B-40	Saw frame

**Parts List (Diagram C)**

<b>No</b>	<b>Description</b>	<b>No</b>	<b>Description</b>
C-1	Taping screw ST4.2x10	C-23	Set screw M6x6
C-2	Cap , fence	C-24	Handle, fine adjust
C-3	Plate, fence	C-25	Spring, gear
C-4	Sunk head screw M4x10	C-26	Eccentric, fine adjust
C-5	Fence	C-27	Seat, fine adjust
C-6	Wing nut M6	C-28	Rod, gear
C-7	Guide plate, screw	C-29	Gear
C-8	Countersunk screw M5x8	C-30	Washer 5mm
C-9	Carriage bolt M6x70	C-31	PVC sticker
C-10	Jointer, fence	C-32	Right cap, fence guide
C-11	Pan head screw m4x6	C-33	Rod, lock handle
C-12	Ring circle	C-34	Scale, fence guide
C-13	Len	C-35	Left cap, fence rail
C-14	Allen screw M6x12	C-36	Fence rail
C-15	Left cap, fence guide	C-37	Rack, fine adjust
C-16	Fence guide	C-38	Wing screw
C-17	Lock handle, fence	C-39	Right cap, fence rail
C-18	Hex nut M8	C-40	Screw guide plate
C-19	Lock eccentric cam	C-41	"L" fence
C-20	Square nut M5	C-42	Lock plate
C-21	Washer 5mm	C-44	Cap , fence
C-22	Pan head screw M5x10		

**Parts List (Diagram D)**

<b>No</b>	<b>Description</b>	<b>No</b>	<b>Description</b>
D-1	End cap, thread	D-13	Guide base
D-2	Adjustable tread	D-14	Allen screw M6x12
D-3	Adjustable nut	D-15	Washer 6mm
D-4	Seat, adjustable thread	D-16	Spring washer 8mm
D-5	Pan head screw M4x8	D-17	Washer 8mm
D-6	Flat washer 4mm	D-18	Angle bracket
D-7	Bush, copper	D-19	Hex screw M5x12
D-8	Seat, hard alloy block	D-20	Flat washer 5mm
D-9	Hard alloy block	D-21	Guard, lower guide
D-10	Sunk head screw M4x8	D-22	Guard, lower guide
D-11	Allen Screw M8x12	D-23	Set screw M8x10
D-12	Adjustable rod		

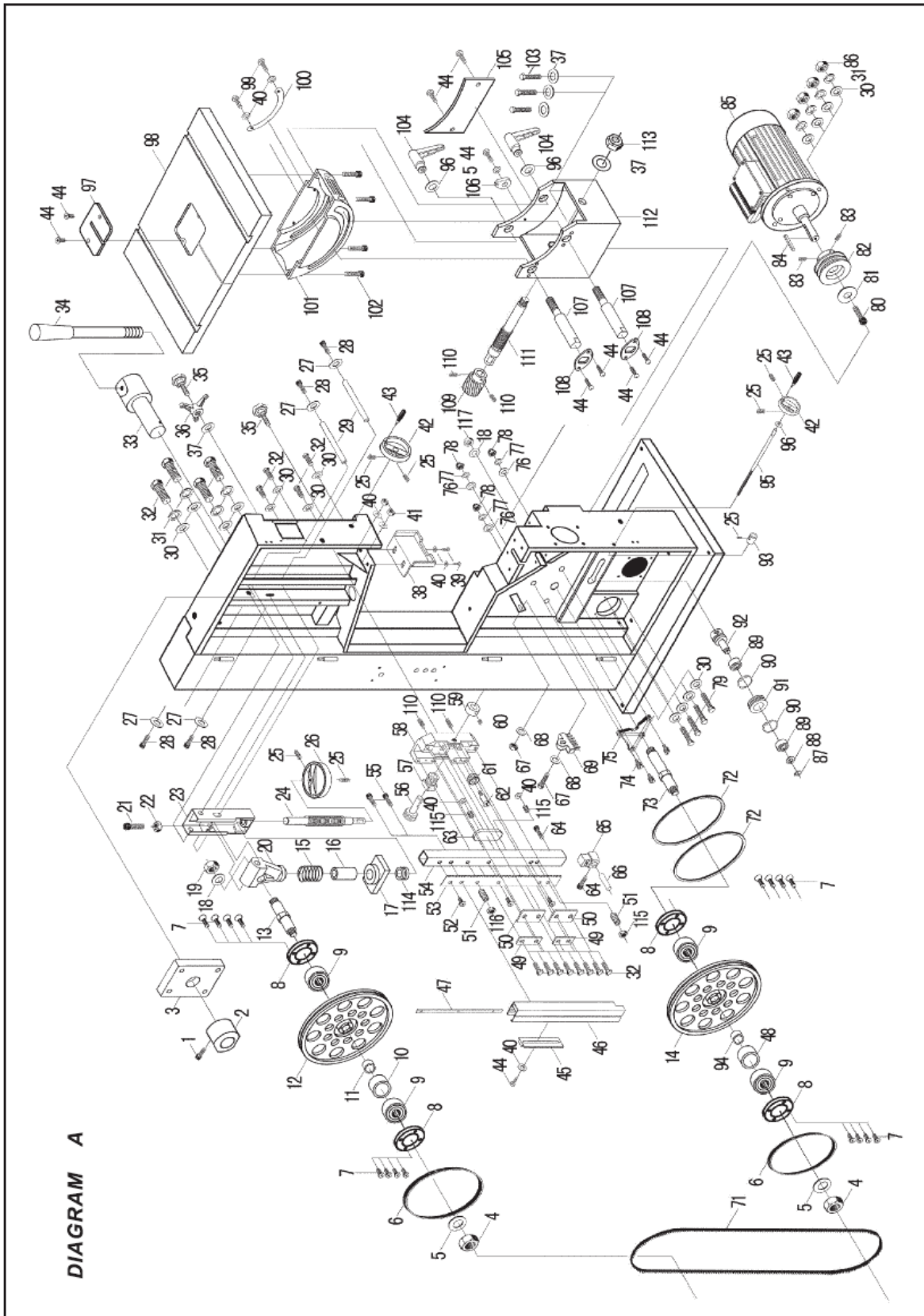
**Parts List (Diagram E)**

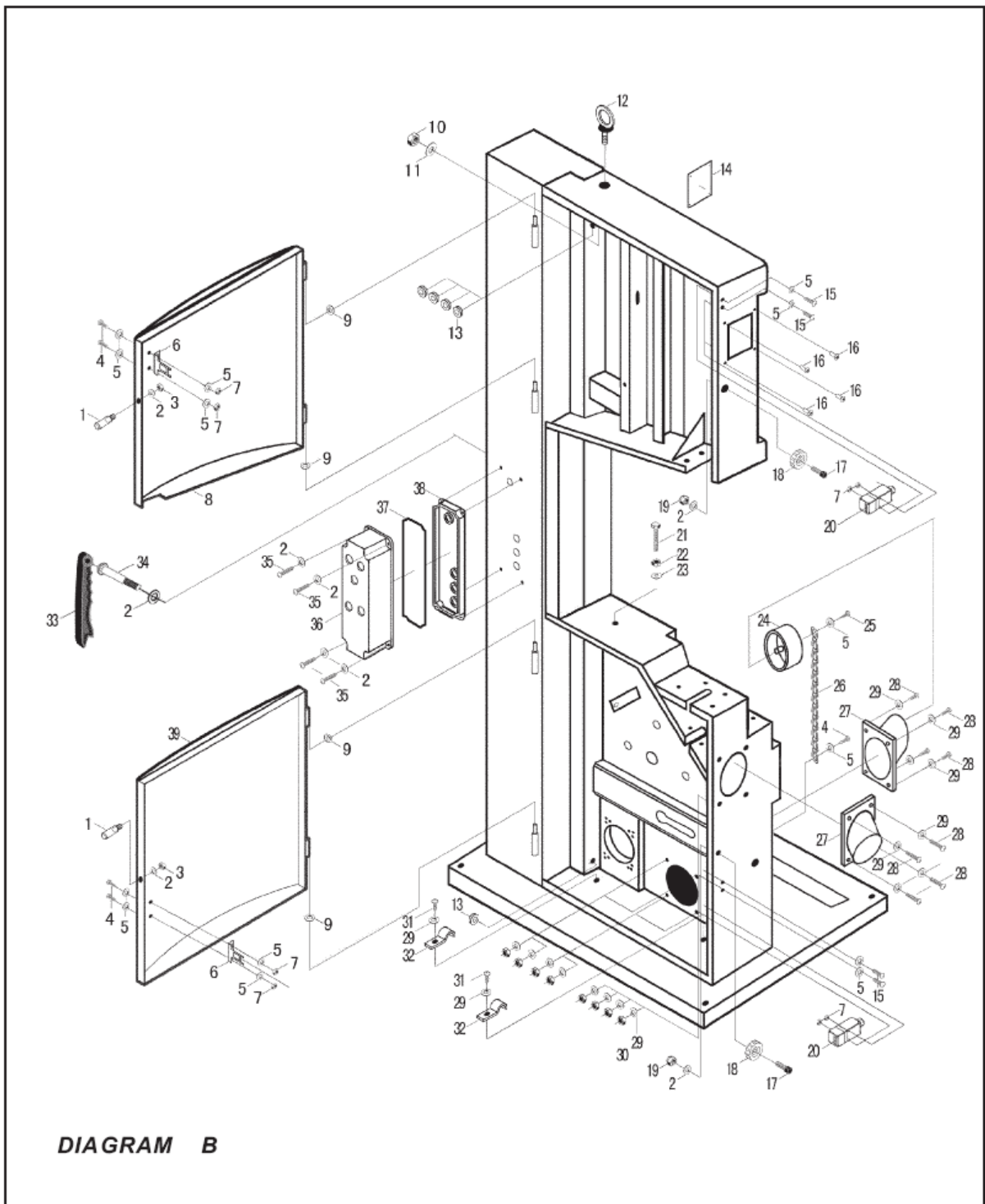
<b>No</b>	<b>Description</b>	<b>No</b>	<b>Description</b>
E-1	Mitre gauge knob	E-11	Mitre gauge rod
E-2	Washer 6mm	E-12	Pan head screw M4x18
E-3	Mitre gauge base	E-13	Hex nut M4
E-4	Pan head screw M5x10	E-14	Scale, gauge
E-5	Indicator gauge	E-15	Taping Screw ST4.8x10
E-6	Block indicator	E-16	End cap, Gauge fence
E-7	Stop pin	E-17	Gauge fence
E-8	Sunk head screw M5x8	E-18	End cap, Gauge fence
E-9	Roller, gauge	E-19	Carriage bolt M6x32
E-10	Guide pin	E-20	Washer 6mm

**Parts List (Diagram F)**

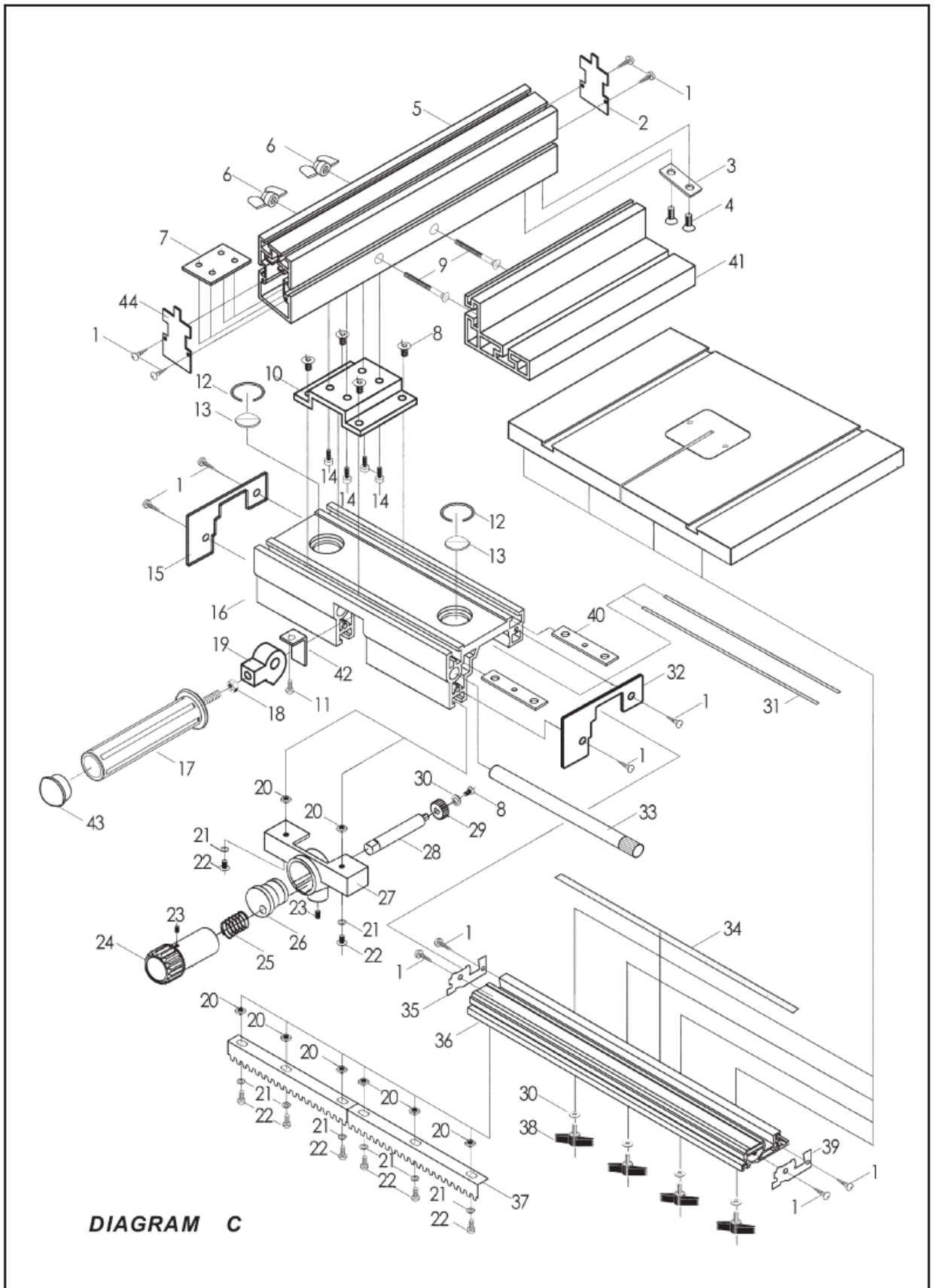
<b>No</b>	<b>Description</b>	<b>No</b>	<b>Description</b>
F-1	Washer 16mm	F-9	Washer 12mm
F-2	Castor	F-10	Bushing bracket
F-3	Roll pin 4x30	F-11	Support, pull rod
F-4	Bracket castor	F-12	Hex screw M10x55
F-5	Allen screw M12x50	F-13	Pull rod
F-6	Bracket castor	F-14	Bolt, bracket
F-7	Washer 10mm	F-15	Shaft, castor
F-8	Hex screw M12x80		

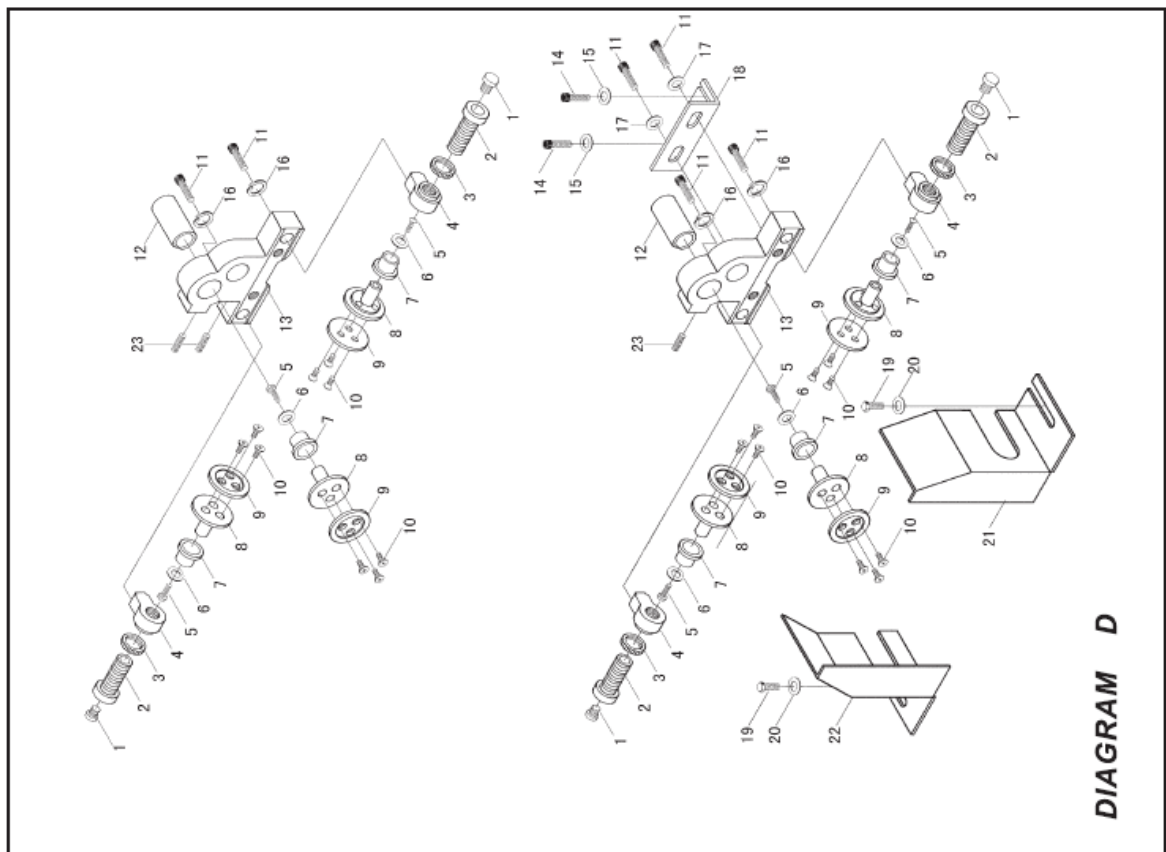
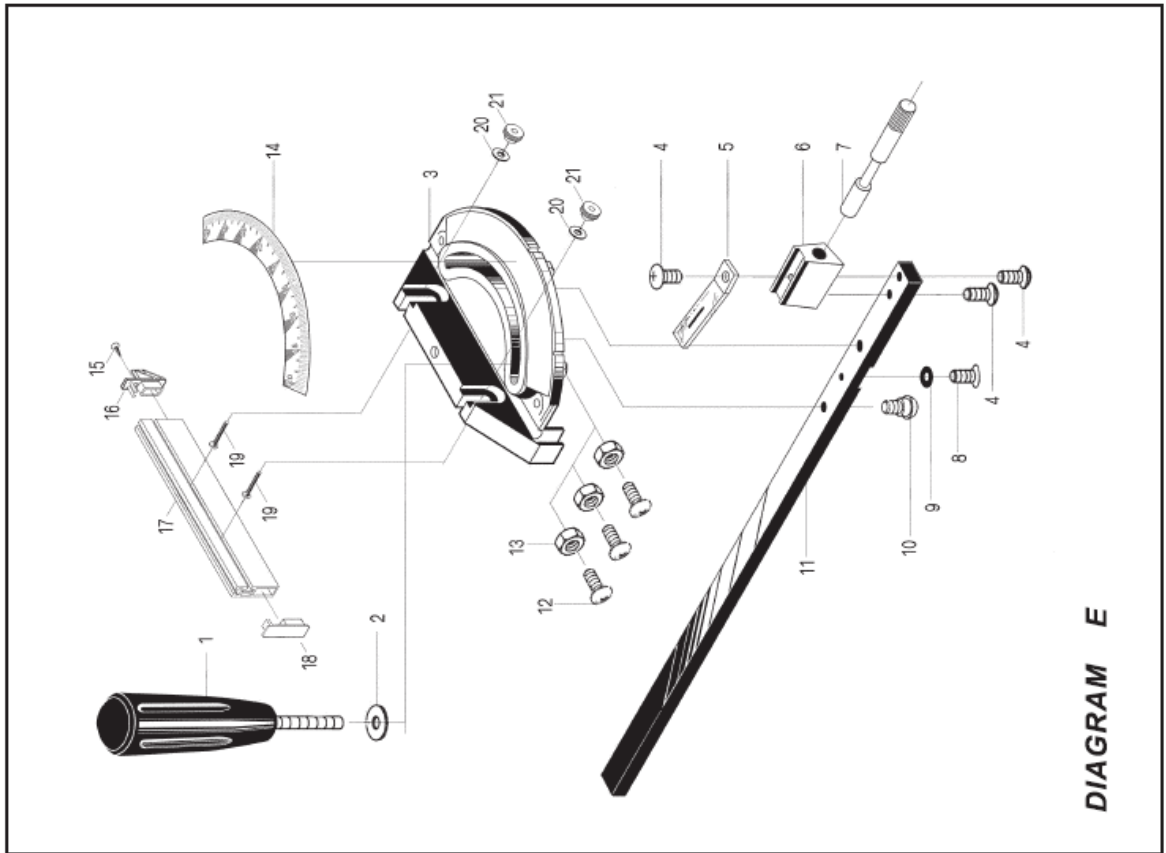
8.2 Explosionszeichnungen

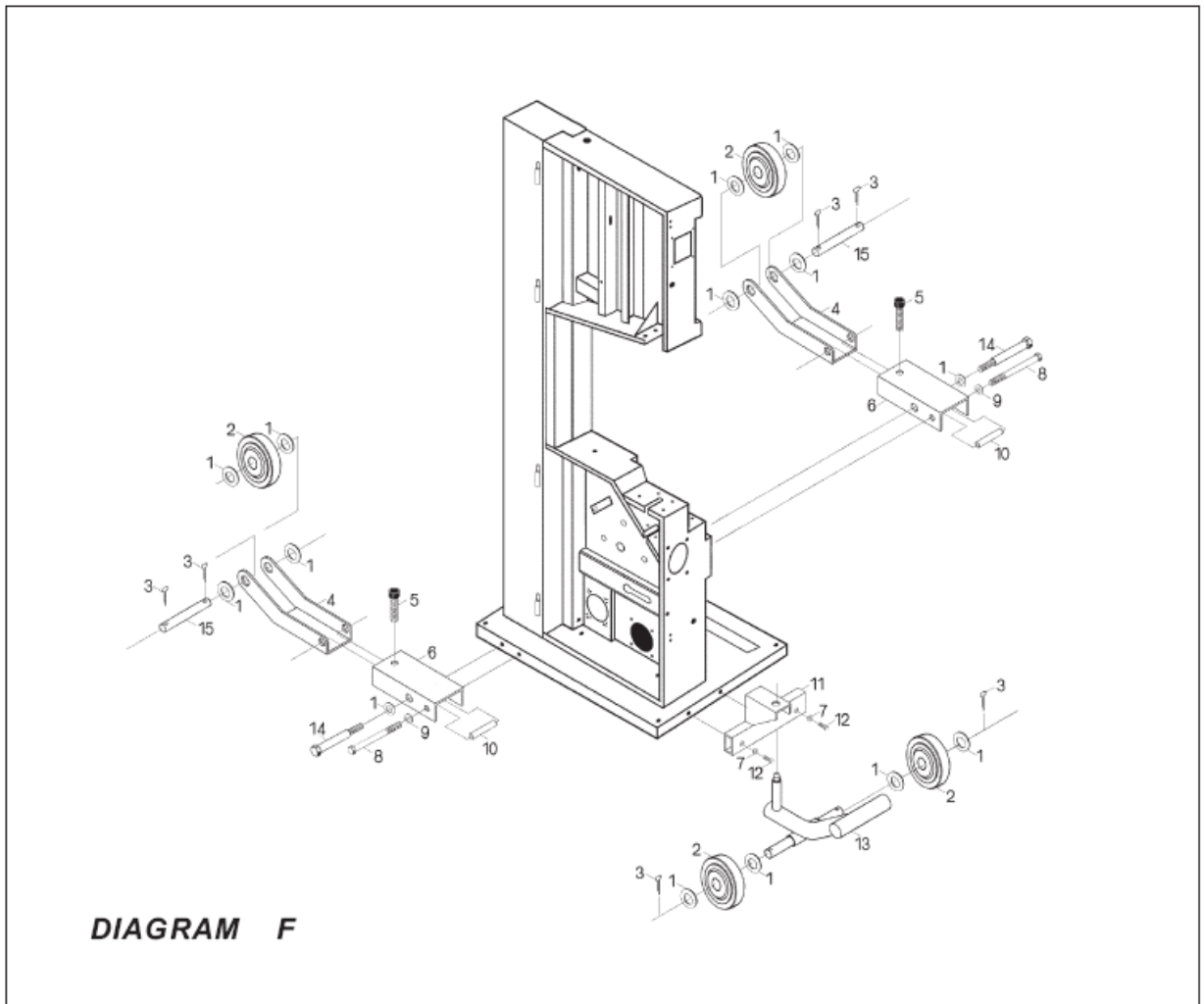












### 8.3 Ersatzteilbestellung

Mit Originalteilen von Holzmann verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

## HINWEIS

**Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!**

Daher gilt: Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden.

[Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation.](#)



## 9 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

	<h3>EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</h3> <p>HOLZMANN MASCHINEN® AUSTRIA          Schörgenhuber GmbH          A-4170 Haslach, Marktplatz 4          Tel.: +43/7289/71562-0; Fax.: +43/7289/71562-4          www.holzmann-maschinen.at</p>
<b>Bezeichnung/name</b>	
Holzbandsäge HBS 700	
<b>Type/model</b>	
Holzmann HBS 700	
<b>EG-Richtlinien/EC-directives</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 98/37/EC: Maschinenrichtlinie / directive of machinery</li> <li>• 2006/95/EC: Niederspannungsrichtlinie / low voltage directive</li> <li>• 89/336/EEC aktualisiert durch 93/68/EEC: Richtlinie für elektromagnetische Kompatibilität/directive for electromagnetic compatibility</li> </ul>	
<b>Berichtsnummern/test report numbers</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 17701928 001</li> <li>• 17701928 001</li> <li>• 17701929 001</li> </ul>	
<b>Registrierungsnummern/registration numbers</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• BM 60016767 0001</li> <li>• AN 50096440 0001</li> <li>• AE 50096501 0001</li> </ul>	
<b>Angewandte harmonisierte Normen/applied harmonized norms</b>	
89/336/EEC: EN 61000-6-1:2001 EN 31000-6-3:2001+A11	
<b>Ausstellungsdatum/issuing date</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 26.01.2007</li> <li>• 29.01.2007</li> <li>• 26.01.2007</li> </ul>	
<b>Ausstellungsbehörde/issuing authority</b>	
TÜV Rheinland Product Safety GmbH, Am Grauen Stein, D-51105 Köln	

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the mentioned machine fulfils the above stated EC-Directives. Any manipulation of the machines not authorized by us renders this document invalid.

Haslach, 06.03.2008

Ort / Datum



HOLZMANN MASCHINEN  
 Schörgenhuber GmbH  
 Marktplatz 4, 4170 Haslach  
 Tel.: +43-7289-71562-0  
 Fax: +43-7289-71562-4  
 www.maschinen-direkt.at

Unterschrift

## 10 PRODUKTBEOBACHTUNG

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.

Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig.

- λ Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- λ Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- λ Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren und an uns zu senden:


**HOLZMANN MASCHINEN  
Schörgenhuber GmbH**

A-4170 Haslach, Marktplatz 4  
Tel 0043 7289 71562 - 0  
Fax 0043 7289 71562 - 4

**HOLZMANN MASCHINEN  
Humer GmbH**

A-4710 Grieskirchen, Schlüsslberg 8  
Tel 0043 7248 61116 - 0  
Fax 0043 7248 61116 - 6